

RISCH

Die erste GV der Kiss Genossenschaft Risch



Der Vorstand der Kiss Genossenschaft Risch im Austausch mit den Mitgliedern. Bild: zvg

Ein Meilenstein für das gelebte Miteinander: Am 27. März 2025 fand im Verensaal Rotkreuz die erste ordentliche Generalversammlung der Kiss Genossenschaft Risch statt. Über 50 Mitglieder und Gäste erlebten einen Abend voller Engagement, Emotionen – und einer feinen Suppe mit Brot und Käse zum Abschluss.

Präsident Martin Mönch eröffnete die Versammlung mit einer warmen Begrüssung. Besonders berührend war der stille Moment des Gedenkens an die verstorbenen Mitglieder Othmar Jung und Hugo Bieler. Danach folgten Wahlen, Rückblicke und Ausblicke – alles getragen von einer spürbaren Aufbruchsstimmung.

Alle vorgeschlagenen Kandidierenden wurden gewählt: Präsidium: Martin Mönch. Vorstand: Matthias Ebnetter (Vizepräsident, Kommunikation), Christine Hausherr (Aktuarin), Esther Galliker & Marcel Schriber (Anlässe), Karin Meyer (Finanzen). Rekurskommission: Jirina Copine (Vorsitz), Helena Zurkirchen und Urs Franzini. Revisor: Guido Hollenstein (auch verantwortlich für die Website).

Über 3900 freiwillige Kiss-Stunden wurden 2024 geleistet – das entspricht mehr als zwei Vollzeitstellen. Eine beeindruckende Zahl, die zeigt, wie kraftvoll gelebte Nachbarschaftshilfe wirken kann und wie viel Arbeit freiwillig geleistet wird. Die Jahresrechnung 2024 der Kiss Risch schliesst mit einem Gewinn von 3731 Franken ab. Möglich wurde dies dank grosszügiger Spenden, Unterstützung von Privatpersonen, der Kirchen, der Bürgergemeinde und der Einwohnergemeinde.

Mit Applaus bedacht wurden Karin Pasamontes und Gabriela Murer, die mit unermüdlichem Einsatz Interviews führten, Tandems bildeten, Veranstaltungen organisierten – und immer dort unterstützten, wo Hilfe nötig war. Ihre Arbeit war zentral für den erfolgreichen Aufbau der Genossenschaft.

Für 2025 sind mehrere Veranstaltungen geplant: Der Tag der offenen Tür in der Chäsimmatt, der «Tag der guten Tat» bei Coop, zwei Repair Cafés, das Kiss-Kaffeemobil am Dorfmarkt, ein Kiss-Treff und der Weihnachtsmarkt. Und natürlich führen wir unseren wöchentlichen Stammtisch freitags um 9 Uhr im Restaurant Malea und unsere regelmässigen Spielabende weiterhin durch (die Daten publizieren wir auf unserer Website). All diese Anlässe laden zur Begegnung ein und machen sichtbar, wie lebendig und wichtig die Idee von Kiss ist.

Zum Schluss brachte ein Wort unseres Präsidenten das Herzstück von Kiss auf den Punkt: «Die Zukunft gehört nicht denen mit den grössten Mitteln, sondern denen mit dem grössten Miteinander.»

Jetzt ist der ideale Zeitpunkt, Teil von Kiss Risch zu werden – ob als gebendes oder nehmendes Mitglied, zur Stärkung des Zusammenhalts in unserer Gemeinde. Mehr Infos unter www.kiss-risch.ch, oder per E-Mail über info@kiss-risch.ch.

Für die Kiss Genossenschaft Risch: Matthias Ebnetter